

Antrag auf Umtausch eines Papierführerscheins in einen Kartenführerschein (Umstellung der Fahrerlaubnis auf die neuen Fahrerlaubnisklassen)

Vom Antragsteller auszufüllen	Angaben zur Person				
	Name		Vorname(n)		
	Geburtsname (nur wenn abweichend vom Namen)				
	Geburtsdatum		Geburtsort		
	Straße, Hausnummer		PLZ, Ort		
	Ich beantrage die Umstellung meiner Fahrerlaubnis auf die neuen Klassen				
	Angaben zu meinem bisherigen Führerschein:				
	Ausstellungsbehörde		Ausstellungsdatum	Klasse(n)	Führerschein-Nummer
	Wichtige Hinweise zur Umstellung der Fahrerlaubnis!				
	<p>Mit der Fahrerlaubnis (FE)-Klasse 3 dürfen Sie Solofahrzeuge bis 7,5 t und Fahrzeugkombinationen (Zugfahrzeug + Anhänger) mit bis zu 18,75 t führen. Bei Umstellung der FE-Klasse 3 auf die neuen FE-Klassen dürfen Sie auf jeden Fall weiterhin Solofahrzeuge bis 7,5 t und in begrenztem Umfang auch Anhänger führen (die Fahrzeugkombination darf max. 12 t Gesamtmasse haben).</p> <p>Die neuen Fahrerlaubnisklassen werden ohne Befristung erteilt, wenn Sie sich für max. 12 t Gesamtmasse (Zugfahrzeug und Anhänger) entscheiden. Wenn Sie auch künftig Fahrzeugkombinationen bis 18,75 t führen möchten, wird Ihr neuer Führerschein um die FE-Klasse CE-beschränkt (CE79) ergänzt. Diese FE-Klasse wird bis zur Vollendung Ihres 50. Lebensjahres befristet. Zur Verlängerung müssen Sie dann alle fünf Jahre jeweils eine ärztliche und augenärztliche Bescheinigung nach der FeV vorlegen.</p> <p><input type="checkbox"/> Ich beantrage die Fahrerlaubnis der Klasse CE-beschränkt</p> <p>Wenn Sie in der Land- und/oder Forstwirtschaft tätig sind, können Sie im Rahmen der Umstellung der FE-Klasse 3 jetzt auch die neue FE-Klasse T beantragen und dann prüfungsfrei erhalten. Dies bedeutet, dass Zugmaschinen mit einer durch die Bauart bestimmten Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 60 km/h und selbstfahrende Arbeitsmaschinen mit einer durch die Bauart bestimmten Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 40 km/h gefahren werden können. Diese Maschinen müssen für land- oder forstwirtschaftliche Zwecke eingesetzt werden.</p> <p><input type="checkbox"/> Ich bin in der Land-/Forstwirtschaft tätig und beantrage deshalb die Fahrerlaubnis der Klasse T</p>				
Für die Herstellung des Kartenführerscheines ist eine gesonderte Unterschrift von Ihnen erforderlich. Bitte leisten Sie diese auf der <u>Rückseite</u> des Antragsformulars in dem dafür vorgesehenen Feld!					
Ich versichere die Richtigkeit der vorstehenden Angaben. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben die Entziehung der Fahrerlaubnis rechtfertigen. Die Hinweise auf der Vorder- und Rückseite dieses Formulars habe ich zur Kenntnis genommen. Meine Unterschrift für die Führerscheinherstellung auf der Rückseite des Formulars habe ich geleistet.					
Unterschrift (Antragsteller/in)		Ort, Datum			
Stadt-/Gemeindeverwaltung		Ort, Datum			
Der Antragsteller hat sich ausgewiesen durch: <input type="checkbox"/> Personalausweis / <input type="checkbox"/> Reisepass Die vorstehenden Personalangaben sind geprüft und werden bestätigt. Der bisherige Führerschein lag im Original vor <input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein Die Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin für die Führerscheinherstellung auf der Rückseite ist vorhanden. Dem Antrag liegen bei: <input type="checkbox"/> ein biometrisches Lichtbild <input type="checkbox"/> eine Kopie des bisherigen Führerscheins					
Unterschrift			Siegel		

Entgegennehmende Behörde

Weitere Hinweise zur Umstellung der Fahrerlaubnis

Die Fahrerlaubnisklasse CE79 kann auch nachträglich beantragt werden. Dann sind jedoch zusätzlich immer eine ärztliche und augenärztliche Bescheinigung nach der FeV und ggf. ein Erste Hilfe Nachweis erforderlich und es muss gebührenpflichtig ein neuer Führerschein ausgestellt werden.

Wenn Sie das 50. Lebensjahr bereits vollendet haben, kann die Ihnen Fahrerlaubnisklasse CE79 nur bei zusätzlicher Vorlage einer ärztlichen und augenärztlichen Untersuchungsbescheinigung nach der FeV zugeteilt werden.

Die Fahrerlaubnisklasse T kann nur zusammen mit der Umstellung der Fahrerlaubnis zugeteilt werden. Dies geschieht nur, wenn Sie den Zusatzantrag durch Ankreuzen stellen. Nach erfolgter Umstellung kann die Fahrerlaubnisklasse T nicht mehr prüfungsfrei erteilt werden.

Bei Antragstellung legen Sie bitte Ihren Personalausweis / Reisepass und Ihren bisherigen Führerschein bei der entgegennehmenden Behörde vor. Dem Antrag ist ein Lichtbild (biometrisches Passbild) beizufügen.

Bei Aushändigung des neuen Kartenführerscheines bringen Sie bitte Ihren Personalausweis oder Reisepass zur Einsichtnahme und Ihren bisherigen Führerschein mit. Der bisherige Führerschein wird entweder entwertet zurückgegeben oder eingezogen.

Feld für Lichtbild



Bitte hier im weißen Feld unterschreiben.
Diese Unterschrift wird auf Ihren Führerschein gedruckt.

